

Wenn Sie diese beiden Seiten überblättern, ...

So fügen Sie Bilder zu einem HDR-Foto zusammen



Wenn Sie Ihr HDR-Bild in Photoshop oder Lightroom erstellen, benötigen eigentlich zwei Bilder: die zwei Stufen dunkler und die ein zwei Stufen heller belichtete Aufnahme. Das normale belichtete Foto müssen Sie gar nicht verwenden. Stattdessen die meisten anderen HDR-Programme brauchen drei normal belichtete Fotos (drei Bilder). Sie Lightroom die beiden Bilder ihrer Belichtungsreihe aus, gehen Sie dann im Menü **Foto** auf **Zusammenfügen** von **Fotos** und wählen Sie **HDR**, um das Dialogfeld **Werkzeug für Zusammenfügen zu HDR** anzuzeigen. Im Center-Bereich wählen Sie **Photomerge** wählen Sie die HDR-Vorwahl zu öffnen. Wenn Sie Ihre HDR-Aufnahmen aus der Menü-Fotografieren haben (Hilfenfeld nicht, dann mit einem Slider geht es viel besser), aktivieren Sie das Kontrollfeld **Automatisch verschobene Bilder** (auswählen). Ansonsten können Sie einfach auf die Schaltfläche **Zusammenfügen**. Der Algorithmus nimmt sich nun das Beste aus beiden Bildern und kombiniert sie zu einem einzigen Bild mit stark erweitertem Tonumfang. Zudem können Sie die Farben jetzt viel weiter öffnen, ohne dabei einen Menge Rauschen zu produzieren. Das ist ein verteiltes Verfahren der HDR-Funktion von Lightroom und Camera Raw. Was auch noch sehr cool ist: Das von Lightroom oder Camera Raw erzeugte HDR-Bild liegt im DNG-Format vor. Das heißt, Sie haben das HDR aus RAW zusammengefasst. Aber behält es die Eigenschaften eines RAW-Fotos bei. Wählen.

100

HDR-Panoramen erstellen



Weitwinkelobjektiv – warum und welches?



Natürlich sollten Sie vor Fall zu Fall auch mit zu Objektiv mit größerer Brennweite greifen, aber dennoch ist das Weitwinkelobjektiv das entscheidende Übrige der Landschaftsfotografie. Zu weitwändig sollte allerdings auch nicht sein. Denn Weitwinkelobjektive scheitern die Bildkomponente vom Brennweg, und die Beugung im Hintergrund werden dann noch weiter entfernt. Außerdem haben die Superweitwinkelobjektive oft beachtliche abstrahierende Positionen, die ohne kontrapunktäre Hintergrundwirkung keine Neutradition- oder Futuralistischer aufnehmen können. Dieses Thema wird in Online-Communitys enorm diskutiert, also sage ich es: so Wenn ich ein ideales Weitwinkelobjektiv für Landschaftsfotografie wählen müsste, dann wäre ein für Kameras mit Vollformatformat von 24-mm-Weitwinkelobjektiv und für Vollformat mit APS-C-Sensoren ein 18-mm-Weitwinkelobjektiv (aber das ist mein persönlicher Geschmack). Natürlich bietet ein Weitwinkelobjektiv etwas mehr Flexibilität, etwa ein 24-105-mm-Objektiv für Vollformatformat oder ein hochwertiges 10-25-mm-Objektiv für Landschaftsaufnahmen brauchen Sie kein schweres Stativ. Ein 24-105-mm-Objektiv ist bereits ein viel kleiner und leichter als ein normales. Wenn Sie nicht regelmäßig den Stativnutzen fotografieren, sondern Sie die Leichtigkeit der schweren Stativnutzen. Das Kameras mit APS-C-Sensoren haben ein Objektiv 10-24-mm-Brennweite \$250-\$340-Brennweite. Dieses Schließen ist bei Landschaftsaufnahmen sehr beliebt.

042

KAMERA-EINSTELLUNGEN & OBJEKTIVE

Wenn Sie Ultraweitwinkelobjektive nutzen sollten



Ist ein Sensor für meine persönlichen Objektiven für die Landschaftsfotografie? Ist ein 24 mm für Vollformatkameras oder 18 mm für die APS-C-Sensoren. Aber gibt es manchmal vollständig ruhig noch etwas weiterwändig sein? Nein, wenn Sie im Vordergrund ein sehr starkes Objekt haben, einen großen Felsen oder ein Stück Holz, dann können Ultra-Weitwinkelobjektive richtig toll aussehen. Auch Wasserfälle oder Aufnahmen im Wald oder in einer engen Schlucht oder Foto der Mittelstraße (siehe Kapitel 7 oder 8), wie Sie sehen, kann auch ein Ultraweitwinkelobjektiv ein großer Nutzen sein. Es wird nicht zum Standard Ihrer Landschaftsfotografie werden, das ein Objektiv in den Hintergrund drängt. So dies große Dinge in der Ferne viel kleiner wirken. Wenn Sie mit einer Kamera mit Vollformatformat fotografieren, können Sie sich jedoch etwa mit dem 15-20-mm von Tamron, dem 14-24 mm von Nikon, dem 12-24 mm von Sony oder dem 11-24 mm von Canon alle Möglichkeiten offen haben. Wenn Sie aber denken, dass die Objektivs nicht recht groß und schwer sind und viel kleiner, leichter und billiger sind die APS-C-Sensoren Objektive im 10-mm- und 11-mm-Bereich. Canon, Nikon, Sony, Sigma, Tokina und Sigma haben alle ultraweitwängige Zoomobjektive im Brennweitenbereich zwischen 10 und 24 mm für Kameras mit APS-C-Sensoren im Angebot. Und für die APS-C-Sensoren Kameras können Sie den geringsten Brennweiten, um ein wirklich ultraweitwängiges Sichtfeld zu bekommen.

043

(1) Okay, diese Überschrift ist totaler Blödsinn, aber die folgenden fünf Punkte sind äußerst wichtig und Sie sollten sie zuerst lesen. Deshalb diese Überschrift: Ich wusste, dass sie Ihre Aufmerksamkeit erregt, und da Sie dies gerade lesen, hat mein kleiner Trick ja prima funktioniert. Wir sind also auf einem guten Weg. Was könnte denn nun so wichtig sein, dass Sie es auf keinen Fall überlesen dürfen? Na ja, wenn Sie diese Seiten übersprungen hätten, wüssten Sie nicht, dass es eine spezielle Webseite mit einigen Videos von mir gibt, die sehr hilfreich für Sie sein werden. Dies ist der Link zur Webseite: kelbyone.com/books/landscape. Und jetzt die vier anderen wichtigen Dinge (nun hören Sie schon auf zu kichern):

(2) So funktioniert dieses Buch: Im Grunde genommen ziehen Sie und ich gemeinsam zu einem Shooting los, und ich gebe Ihnen genau die Tipps und Ratschläge und bringe Ihnen die Techniken bei, die ich im Laufe der Jahre von den Top-Landschaftsfotografen gelernt habe. Mit einer Ausnahme: Die ganzen technischen Details lasse ich weg. Also angenommen, Sie drehen sich zu mir um und fragen: »Hey Scott, worauf soll ich in dieser Szene fokussieren?«, dann würde ich Ihnen keinen Vortrag über hyperfokale Entfernung oder Schärfentiefeebenen halten, sondern kurz und bündig antworten: »Stelle auf ein Objekt scharf, das sich etwa auf 1/3 der Wegstrecke ins Bild hinein befindet.« Und genau so mache ich es auch in diesem Buch.

(3) Sie müssen das Buch nicht von vorne bis hinten durchlesen. Sie können vielmehr überall einsteigen. Wenn Sie sich also mit einem bestimmten Bereich der Landschaftsfotografie zuerst vertraut machen möchten, können Sie einfach zum entsprechenden Kapitel springen und sofort durchstarten. Kein Problem. Wenn Sie völliger Anfänger sind, dann ist es jedoch wahrscheinlich hilfreich, das Buch von vorne nach hinten zu lesen, denn spätere Kapitel bauen auf früheren auf.

... könnte Ihre Kamera Schaden nehmen – oder Schlimmeres



(4) Wenn Sie mit einer Digitalkamera von Sony, Olympus oder Fuji fotografieren, lassen Sie sich nicht davon beirren, dass hier oft eine Canon- oder Nikon-Kamera abgebildet ist. Die meisten Techniken in diesem Buch gelten für alle Kameras mit oder ohne Spiegel und sogar für viele gängige digitale Kompaktkameras. Ach was, viele Tipps sind sogar hilfreich, wenn Sie nur mit dem Handy fotografieren. Lassen Sie sich also nicht von Marken oder Modellen abschrecken – es geht um die Grundlagen der Landschaftsfotografie, und die sind weitestgehend kameraunabhängig.

(5) Sollten Sie die Kapiteleinleitungen lesen? In meinen Büchern pflege ich eine Tradition, die meine Leser entweder begeistert oder in den Wahnsinn treibt. Sie betrifft die Kapiteleinleitungen. In einem normalen Buch würden diese Seiten Ihnen wichtige Einblicke in das jeweils folgende Kapitel geben. Bei meinen Kapiteleinleitungen jedoch ... na ja, da ist das eben nicht so. Meine schrulligen, weit-schweifigen Einleitungen haben wenig oder gar nichts mit dem Kapitelinhalt zu tun. Sie sollen einfach »mentale Pausen« zwischen den Kapiteln sein und viele Leute mögen das (so sehr, dass wir tatsächlich ein ganzes Buch nur mit den Kapiteleinleitungen aus meinen verschiedenen Büchern veröffentlicht haben – kein Scherz!). Es gibt jedoch auch Leute, die sie mit der Leidenschaft von tausend glühenden Sonnen hassen. Zum Glück für sie (und für mich) habe ich das »wirre Zeug« auf diese wenigen Einführungsseiten beschränkt – das restliche Buch kommt direkt auf den Punkt. Ich musste Sie jedoch warnen, nur für den Fall, dass Sie ein humorloser Miesepeter (oder eine humorlose Miesepetra) sind. Denn dann bitte ich Sie inständig, die Kapiteleinleitungen einfach zu überspringen. Okay, danke, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese beiden Seiten zu lesen. Jetzt sind Sie startklar. Blättern Sie um und machen Sie sich an die Arbeit!